

Elektroden-Schweißgerät

Air Liquide

Saxo 1300

Beratung ▪ Ersatzteile ▪ Kundenservice



Online-Shop

www.merkle-shop.de



Produktkatalog

www.merkle-muenchen.de/Merkle_Produkt_Katalog

München

Anton-Böck-Straße 31
81249 München
Tel. (089) 89 77 17 - 0
Fax (089) 89 77 17 - 99
info@merkle-muenchen.de
www.merkle-muenchen.de

Landshut

Meisenstraße 11 a
84030 Ergolding
Tel. (08 71) 9 33 17 - 0
Fax (08 71) 9 33 17 - 99
info@merkle-landshut.de
www.merkle-landshut.de

Rosenheim

Weidestraße 5 a
83024 Ro-Langenpfunzen
Tel. (0 80 31) 28 54 - 0
Fax (0 80 31) 28 54 - 99
info@merkle-rosenheim.de
www.merkle-rosenheim.de

Bestellformular



Wilhelm Merkle
Schweißtechnik GmbH
Anton-Böck-Straße 31
81249 München-Freiham

info@merkle-muenchen.de

Fax 089 / 89 77 17 – 80

Absender

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestellen wir wie folgt:

Menge	Bezeichnung	Sach-Nr.

Bitte rufen Sie mich an, ich habe Fragen.

Tel. _____

Ansprechpartner _____

München ▪ Landshut ▪ Rosenheim

Merkle München ein Unternehmen mit Zukunft!



Benjamin und Siegfried Awissus

Die Wilhelm Merkle Schweißtechnik GmbH wurde 1980 in München als Vertriebs- und Serviceniederlassung der Merkle-Schweißmaschinenbau GmbH aus Kötz in Schwaben gegründet, um von München aus die nieder- und oberbayerischen Kunden optimal zu betreuen. Da wir sehr schnell gewachsen sind, wurde 1985 eine Niederlassung bei Landshut gegründet, 1988 kam dann Rosenheim dazu, wodurch dann die optimalen Bedingungen geschaffen waren, um die Handwerks- und Industriekunden in München, Landshut und Rosenheim bestens zu betreuen.

Heute haben wir Werksvertretungen in der Tschechischen Republik, in Rumänien, in Serbien, in Kroatien und in Südtirol. Dadurch sind wir nun einer der größten schweißtechnischen Händler Bayerns. Durch den Umzug in unser eigenes Gebäude 2008 nach München-Freiham wurde unsere Expansion vorläufig abgeschlossen.

Unser Ziel war von Anfang an eine gesunde Mischung aus traditionellen Werten und innovativen Visionen, die uns dabei helfen, unsere Marktposition auch langfristig zu halten und weiter auszubauen. Wir verstehen uns als Problemlöser in allen Fragen rund um das Thema Schweißen und Schneiden. Es ist egal, ob es um ein spezielles schweißtechnisches Problem geht, ob Sie innerhalb von Stunden ein Mietgerät benötigen oder ob es um eine Express-Lieferung nach Bozen geht: Wir sind für Sie da und bieten entsprechende Lösungen an. Deshalb gehören Merkle, Innovation und Problemlösungen genauso unzertrennlich zusammen wie die ständige Weiterbildung und Schulung von Mitarbeitern und Kunden. Um dies auch für die Zukunft zu garantieren, bilden wir in unserem Unternehmen seit über 30 Jahren unseren Nachwuchs selbst aus.

Wir nehmen auch unsere soziale Verantwortung sehr ernst, indem wir seit 20 Jahren den Merkle-Cup sponsern, um Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Das Turnier auf Bundesliga-Ebene ist inzwischen das zweitgrößte Jugend-Fußballturnier Deutschlands.



München



Landshut



Rosenheim

Unsere Philosophie war von Anfang an, dass wir stets Maßnahmen treffen und nur solche Ziele vor Augen haben, die auch in Zukunft eine stabile wirtschaftliche Basis garantieren. Da sich viele Kunden Gedanken über eine langfristige Zusammenarbeit mit ihren Lieferanten machen, versichern wir Ihnen, dass Merkle ein familiengeführtes Unternehmen ist und es auch bleiben wird, da auch die Nachfolge bereits gesichert ist. Wir können Ihnen garantieren, dass wir ein Team mit klaren und nachvollziehbaren Vorstellungen und Zielen sind, das sich seiner Verantwortung bewusst ist - heute und auch morgen, wodurch der Ausspruch "Einmal Merkle - immer Merkle" auch in kommenden Zeiten noch Gültigkeit und Bestand haben wird, denn Zukunft braucht Herkunft. Tradition und Zukunft sind kein Widerspruch, sie ergänzen sich.

In diesem Sinne hoffen wir weiterhin auf Ihre Treue und Verbundenheit, bleiben Sie uns auch weiterhin gewogen.

Siegfried Awissus
- Geschäftsführer -

München ▪ Landshut ▪ Rosenheim



Lange Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:

München

6:30-12:00 Uhr u. 13:00-18:00 Uhr

Landshut

7:00-12:00 Uhr u. 13:00-17:30 Uhr

Rosenheim

7:00-12:00 Uhr u. 13:00-17:30 Uhr

München auch Samstag von

8:00-12:00 Uhr



Lieferservice

Auf Wunsch liefern wir die bestellte Ware auch direkt zu Ihnen nach Hause.



Herstellervorteil

Schweißanlagen sowie erwerben Sie bei uns direkt vom Hersteller zu besten Konditionen.



Getränke

Während Ihres Besuches steht Ihnen eine Auswahl an Getränken kostenlos zur Verfügung.



Parkplatz

Nutzen Sie den kostenlosen Parkplatz direkt vor der Tür.



Online-Shop

Hier können Sie nicht nur eine Vielzahl unserer Produkte rund um die Uhr bestellen, sondern auch eine Vielzahl von Infos abrufen.

www.merkle-shop.de



24 Stunden Notdienst

Wir sind zu jeder Tages- und Nachtzeit gegen einen geringen Aufschlag für Sie da.
Tel. (089) 89 77 17 - 0



Schweißkurse

Wir bieten MIG/MAG-, WIG- und Elektroden-Schweißkurse für Einsteigern, Hobbybastler und auch für absolute Profis an. Nähere Infos, wie Termine und freie Plätze, finden Sie unter www.schweisskurse-merkle.de



Gebrauchtanlagen

Suchen Sie eine besonders günstige Gebrauchtanlage?
Eine große Auswahl verschiedenster Modelle finden Sie unter www.gebrauchte-schweissgeraete.de



Mietanlagen

Wir vermieten so gut wie jede Schweiß- und Schneidanlage.
Eine Übersicht aller Anlagen und Preise finden Sie unter www.schweissgeraete-mieten.de



Reparaturen

Wir reparieren defekte Anlagen aller Fabrikate und führen auch die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen nach EN/IEC 60 974-4 durch, entweder in unserer Werkstatt oder auch in Ihrem Betrieb. Außerdem kümmern wir uns um die jährlich vorgeschriebene Kalibrierung nach EN 1090.



Vorfürungen

Sie können jedes Gerät ausgiebig testen, entweder in unserem Vorführraum oder bei Ihnen zu Hause. Unser kompetentes Fachpersonal berät Sie gern und hilft Ihnen bei allen Fragen.



Finanzierung

Alle unsere Anlagen können Sie bei uns einfach und unkompliziert direkt finanzieren.



Social Media

Besuchen Sie uns auf Facebook, Instagram, Twitter und YouTube und entdecken Sie aktuelle News, Fotos, Events und vieles mehr.

Für die folgenden Schweißkurse gibt es absolut keine Voraussetzungen, deshalb kann sie wirklich jeder belegen, der Interesse am Thema Schweißen hat und am Ende eines Kurses einfache Teile zur Verwendung im Privatbereich herstellen möchte. Auch das Alter spielt dabei keine Rolle. Diese Einsteiger-Schweißkurse berechtigen nicht dazu, Schweißarbeiten auszuführen, für die eine Prüfung notwendig ist. Die Teilnahme wird durch ein Zertifikat nur bestätigt, es wird also kein Prüfzeugnis ausgestellt. Ihre persönliche Schutzausrüstung bitte mitbringen, falls nicht vorhanden, wird diese von uns vor Ort zur Verfügung gestellt. Die maximale Teilnehmerzahl ist bei allen Kursen auf 8 Personen begrenzt.

MAG-Schweißkurs | WIG-Schweißkurs | E-Schweißkurs | Autogen-Schweißkurs

Termine	Freitag oder Samstag von 8.00 - ca. 16.00 Uhr, also ca. 8 Stunden
Umfang	Theorie, Praxis, Getränke, Mittagessen, Schulungsmappe

WIG-Alu-Aufbau-Schweißkurs

Voraussetzung ist die Teilnahme an einem WIG-Einsteiger-Schweißkurs bei uns.

Besonders eingegangen wird bei diesem Kurs auf folgende Punkte:

- Einblicke in die Aluminiumarten
- Praktische Übungen an Kehl- und Stumpfnähten

Termine	Freitag oder Samstag von 8.00 - ca. 16.00 Uhr, also ca. 8 Stunden
Umfang	Theorie, Praxis, Getränke, Mittagessen, Schulungsmappe

TÜV-zertifizierter Wochen-Schweißkurs

Der Grundkurs dauert 1 Woche, wobei die Dauer maßgeblich vom Können und der Fähigkeit des Teilnehmers bestimmt ist, d.h., dass die Prüfung ggf. wiederholt werden muss. Auch hier sind keinerlei Voraussetzungen nötig, handwerkliche Fähigkeiten sind selbstverständlich eindeutig von Vorteil. Dieser Kurs wird durch eine bestandene Prüfung nachgewiesen und berechtigt zum Schweißen von abnahmepflichtigen Bauteilen im geregelten Bereich. Außerdem ist dieser Kurs mit bestandener Prüfung Voraussetzung für Arbeiten nach EN ISO 1090, die gängigsten Schweißnähte sind Kehl- und Stumpfnäht.

Angeboten wird dieser Kurs für das MAG- und WIG-Schweißverfahren.

Termine	Montag - Freitag von 8.00 - ca. 16.00 Uhr, insgesamt 5 Werktage
Umfang	Theorie, Praxis, Getränke, Mittagessen, Schulungsmappe, TÜV-Prüfung

IHR VORTEIL Wenn Sie spätestens 2 Monate nach einem absolvierten Schweißkurs eine Neu- oder Gebrauchtanlage mit einem Rechnungsbetrag von mindestens 1.250,- Euro direkt bei uns in München, Landshut oder Rosenheim kaufen, erhalten Sie einen Nachlass in Höhe von 25 % auf den Schweißkurspreis, jedoch nur pro Anlage für eine Person und nur wenn der Schweißkurs in München absolviert wurde.

Sie können sich den Nachlass von 25% auch dadurch sichern, indem Sie den Schweißkurs sofort beim Kauf einer Neu- oder Gebrauchtanlage buchen.

Hiervon ausgenommen sind die Wochen-Schweißkurse mit anschließender TÜV-Prüfung.

Der Lichtbogen ist die Wärmequelle. Dieser brennt zwischen dem Werkstück und einer umhüllten Stabelektrode, dem Schweißzusatz. Bei Temperaturen über 5.000 °C schmilzt der Lichtbogen den Grundwerkstoff auf. Der Kernstab und die Umhüllung der Stabelektrode schmelzen parallel dazu tropfenförmig ab. Die Umhüllung besteht aus mineralischen Stoffen bzw. Zellulose. Ihre Aufgabe ist es, das Schweißbad durch die Bildung von Gasen und Schlacke vor Luftsauerstoff zu schützen und die erforderlichen Legierungselemente in das Schweißbad einzubringen. Außerdem soll sie die Leitfähigkeit der Lichtbogenstrecke verbessern. Im Hinblick auf die Schweißstromart, Tropfengröße, Schweißbadviskosität, Schweißposition und Schlackenentfernbarkeit hat die Art der Umhüllungsstoffe ebenfalls Einfluss auf das Schweißverhalten, je nach Schweißaufgabe wird die Stabelektrodenumhüllung ausgewählt.

Anwendungsbereiche

- Unlegierte und legierte Stähle, Bleche, Profile und Rohre
- Werkstückdicke ab 2 mm in allen Positionen, auch unter Baustellenbedingungen
- Metallbau
- Rohrleitungsbau
- Behälterbau
- Maschinenbau
- Schlossereien

Typische Schweißdaten

Stabelektroden 1,5 - 2,0 - 2,5 - 3,2 - 4,0 - 5,0 mm Ø
Länge 250 bis 450 mm

Schweißstrom Stromstärke nach Angaben des Herstellers

Abschmelzleistung bis 3,5 kg/h

- 1 → Netzanschlussleitung
- 2 → Schweißstromquelle
- 3 → Elektrodenkabel
- 4 → Massekabel
- 5 → Stabelektrodenhalter
- 6 → Umhüllte Stabelektrode
- 7 → Werkstückklemme
- 8 → Werkstück
- 9 → Lichtbogen



Böhler Stabelektroden

Stand = 15. April 2025

Böhler Stabelektroden Q E 6013 RC, EN ISO 2560-A = E 42 0 RC 1 1

Abmessung	Gewicht	Menge Paket	Paketpreis
2,0 x 300 mm	4,1 kg	390 St.	36,90 €/Paket
2,5 x 350 mm	5,0 kg	275 St.	30,50 €/Paket
3,2 x 350 mm	5,0 kg	173 St.	26,00 €/Paket
4,0 x 350 mm	5,0 kg	113 St.	25,50 €/Paket
5,0 x 450 mm	6,9 kg	80 St.	34,00 €/Paket

Diese Elektroden werden nur in geschlossenen Paketen abgegeben.

Böhler Stabelektroden Q E 6013 RT, EN ISO 2560-A = E 42 0 RR 1 2

Abmessung	Gewicht	Menge Paket	Paketpreis
2,5 x 300 mm	1,0 kg	57 St.	13,80 €/Paket
3,2 x 350 mm	1,0 kg	31 St.	12,30 €/Paket

Diese Elektroden werden nur in geschlossenen Paketen abgegeben.

Rutil-zellulose umhüllte Stabelektrode mit sehr guter Verschweißbarkeit in allen Positionen, auch senkrecht fallend.

Sehr gute Spaltüberbrückbarkeit und Zündeigenschaften.



www.merkle-shop.de

Geringe Spritzerbildung; selbstabhebende Schlacke; feinschuppige, glatte Nähte mit kerbfreien Übergängen zum Grundwerkstoff. Problemloses Schweißen allgemeiner Baustähle; hervorragende Zünd- und Wiederezündfähigkeit. Problemlos an Kleintransformatoren 42 V zu verschweißen.

Hochlegierte Böhler Stabelektroden Q E 308L-17, WSt. 1.4316, V2A, AWS A5.4 = E 308 L-17

Niedriggekohte, kerndrahtlegierte, austenitische Stabelektrode mit rutilbasischer Umhüllung. Anwendung in allen Industriezweigen, wo artgleiche Stähle, auch höhergekohte sowie veritische 13%-Chromstähle verschweißt werden. Besondere Schönschweißigenschaften, exzellente Wechselstromverschweißbarkeit und hohe Heißrissicherheit des Schweißgutes.

Abmessung	Gewicht	Menge Paket	Paketpreis
2,5 x 300 mm	3,9 kg	220 St.	67,10 €/Paket*
3,2 x 350 mm	4,4 kg	130 St.	72,10 €/Paket*
4,0 x 350 mm	4,6 kg	90 St.	75,10 €/Paket*

*Alle Preise zzgl. aktuellem Legierungszuschlag | Diese Elektroden werden nur in geschlossenen Paketen abgegeben.



www.merkle-shop.de

Stabelektroden UTP 86 FN, EN ISO 1071 = E C NiFe-13

Geeignet für Reparatur- und Auftragsschweißungen an lamellarem Grauguss EN GJL 100 bis EN GJL 400, an Gusseisen mit Kugelgraphit (Sphäroguss) EN GJS 400 bis EN GJS 700, an Temperagussorten EN GJMB 350 bis EN GJMB 650 sowie für die Verbindung dieser Werkstoffe untereinander oder mit Stahl und Stahlguss. Universell für Reparatur-, Fertigungs-, und Konstruktionsschweißungen geeignet. Sie hat einen ruhigen Lichtbogen und ergibt eine äußerst flache Nahtausbildung ohne Einbrandkerben. Die Strombelastbarkeit und Abschmelzleistung sind durch den Bimetall-Kerndraht ausgezeichnet. Die Nahtoberfläche ist glatt. Das Schweißgut ist äußerst rissicher und gut spanabhebend bearbeitbar.

Abmessung	Gewicht	Menge Paket	Paketpreis
2,5 x 300 mm	1,2 kg	68 St.	164,70 €/Paket*
3,2 x 350 mm	1,3 kg	40 St.	166,30 €/Paket*

*Alle Preise zzgl. aktuellem Legierungszuschlag | Diese Elektroden werden nur in geschlossenen Paketen abgegeben.



www.merkle-shop.de



München

Tel. (089) 89 77 17 - 0
info@merkle-muenchen.de
www.merkle-muenchen.de

Landshut

Tel. (08 71) 9 33 17 - 0
info@merkle-landshut.de
www.merkle-landshut.de

Rosenheim

Tel. (0 80 31) 28 54 - 0
info@merkle-rosenheim.de
www.merkle-rosenheim.de



Köcher für Stabelektroden

bis 350 mm Länge passend, 4 Kammern, wasserdicht, inkl. Verschlusskappe, ca. 85 mm Durchmesser



www.merkle-shop.de

11,85 € / St.

Sach-Nr. n672.1.0101



WIG-Schweißhandschuh MAX-FIRE-WIG

WIG-Schweißerhandschuh mit Stulpe und Pulsschutz in Merkle Farben, aus weichem Chromnappaleder. In Größe 8, 9, 10, 11 und 12 erhältlich.

ab 1 Paar	11,90 €/Paar
ab 12 Paar	9,50 €/Paar
ab 36 Paar	8,25 €/Paar

Sach-Nr. n354.0.0337



MIG/MAG-Schweißhandschuh MAX-FIRE-MAG

Handrücken und Stulpe aus Spaltleder, Handinnenflächen Rindnarbenleder, mit Kevlarnarben vernäht, somit auch für den Pulse-Arc-Lichtbogen geeignet, Gummizug auf dem Handrücken. In Größe 8, 9, 10, 11 und 12 erhältlich.

ab 1 Paar	12,50 €/Paar
ab 6 Paar	10,30 €/Paar
ab 36 Paar	8,90 €/Paar

Sach-Nr. n354.0.4412



MIG/MAG-Schweißhandschuh MAX-FIRE-Basic

Dieser MIG/MAG-Schweißerhandschuh erfüllt alle Kriterien für einen guten Tragekomfort und Sicherheit zu einem sehr günstigen Preis. Handrücken und Stulpe aus Spaltleder, Handinnenflächen aus Rindnarbenleder mit Kevlarnarben vernäht. In Größe 9, 10 und 11 erhältlich.

ab 1 Paar	5,50 €/Paar
ab 6 Paar	4,20 €/Paar
ab 36 Paar	3,60 €/Paar

Sach-Nr. n354.0.4415



Montagehandschuhe MAX-GRIP

Montagehandschuh aus atmungsaktiven wasserbasiertem PU-Nitrilschaum, inkl. Oeko-Tex®-Standard 100. In Größe 8, 9, 10 und 11 erhältlich.

ab 1 Paar	2,95 €/Paar
ab 12 Paar	2,60 €/Paar

Sach-Nr. n354.0.1449



Transportkoffer mit Merkle-Werbung, **große Ausführung**

Platz für Anlage + Zubehör + **8 mtr. Brenner**

Transportkoffer mit Merkle-Werbung, **kleine Ausführung**

Platz für Anlage + Zubehör + **4 mtr. Brenner**

Transportkoffer aus schlagfestem, stabilem Polypropylen, wasserdichte Ausführung, zur Aufnahme kleiner Schweißgeräte, wie z.B.

- MobiARC 160
- MobiTIG 190 DC
- MobiTIG 180 AC/DC
- Lite ARC 180 und andere Fabrikate.

Innenmaße 500 x 350 x 194 mm

Leergewicht 4 kg

Sach-Nummer

n012.0.0373

n012.0.0371



Transportkoffer neutral, **kleine Ausführung**

Platz für Anlage + Zubehör + **4 mtr. Brenner**

Transportkoffer neutral, **große Ausführung**

Platz für Anlage + Zubehör + **8 mtr. Brenner**

Transportkoffer aus schlagfestem, stabilem Polypropylen, wasserdichte Ausführung, zur Aufnahme kleiner Schweißgeräte, wie z.B.

- MobiARC 160
- MobiTIG 190 DC
- MobiTIG 180 AC/DC
- Lite ARC 180 und andere Fabrikate.

Innenmaße 500 x 350 x 194 mm

Leergewicht 4 kg

n012.0.0370

n012.0.0372



Schaumstoff-Matten-Set, **kleine Ausführung**

Schaumstoff-Matten-Set, **große Ausführung**

passend für Transportkoffer, bestehend aus 2 Stück.



n012.0.0380

n012.0.0381



Massekabel

Massekabel komplett montiert, 4 mtr. lang, mit Kabelschuh, angeschraubter, stabiler Masseklemme und Massestecker. Das hochflexible, gummiummantelte, säurebeständige und reißfeste Kupferkabel entspricht allen Bestimmungen.

Querschnitt	Dorngröße	belastbar bei 40 % ED
16 qmm	9 mm	150 A
25 qmm	9 mm	200 A
16 qmm	13 mm	150 A
25 qmm	13 mm	200 A
35 qmm	13 mm	250 A
50 qmm	13 mm	300 A
70 qmm	13 mm	380 A
95 qmm	13 mm	460 A
120 qmm	15 mm	500 A

Elektrodenkabel

Elektrodenkabel komplett montiert, 4 mtr. lang, mit Kabelschuh, handlichem, isolierten Elektrodenhalter und Massestecker. Das hochflexible, gummiummantelte, säurebeständige und reißfeste Kupferkabel entspricht allen Bestimmungen.

Querschnitt	Dorngröße	belastbar bei 40 % ED
16 qmm	9 mm	150 A
25 qmm	9 mm	200 A
16 qmm	13 mm	150 A
25 qmm	13 mm	200 A
35 qmm	13 mm	250 A
50 qmm	13 mm	300 A
70 qmm	13 mm	380 A
95 qmm	13 mm	460 A
120 qmm	15 mm	500 A

Sonderlängen auf Anfrage möglich.

Max. Stromstärke	Länge der Schweißkabel in Meter					
	5	10	15	20	25	30
	Kabelquerschnitt in qmm bei 60 % ED					
50 A	16	25	25	35	35	35
100 A	16	25	25	35	35	35
150 A	25	35	35	35	50	50
250 A	35	50	50	50	50	70
300 A	50	50	50	70	70	70
500 A	70	70	70	95	95	95

Sach-Nummer

n353.5.0701

n353.5.0702

n353.5.0700

n353.5.0703

n353.5.0704

n353.5.0705

n353.5.0706

n353.5.0707

n353.5.0708



- Schwer entflammbar
- Öl- und säurefest
- Bruch- und reißfest
- Die hohe Flexibilität der Schweißleitung ist auch unter schwierigen Bedingungen gewährleistet.



n353.5.0711

n353.5.0712

n353.5.0710

n353.5.0713

n353.5.0714

n353.5.0715

n353.5.0716

n353.5.0717

n353.5.0718



- Schwer entflammbar
- Öl- und säurefest
- Bruch- und reißfest
- Die hohe Flexibilität der Schweißleitung ist auch unter schwierigen Bedingungen gewährleistet.

1.0	NORMAS DE SEGURANÇA	P - 2
1.1	INSTALAÇÃO DO EQUIPAMENTO	P - 2
1.2	PROTEÇÃO PESSOAL E DE TERCEIROS	P - 2
1.3	PREVENÇÃO DE INCÊNDIOS E EXPLOSÕES	P - 3
1.4	PERIGO DE INTOXICAÇÃO	P - 3
1.5	POSICIONAMENTO DO GERADOR	P - 3
1.6	TRANSPORTE DO GERADOR	P - 3
2.0	RECOMENDAÇÕES PARA REDUZIR AS EMISSÕES ELETROMAGNÉTICAS	P - 4
2.1	RECOMENDAÇÕES PARA AVALIAR A ÁREA CIRCUNDANTE DO EQUIPAMENTO DE SOLDAGEM	P - 4
2.2	RECOMENDAÇÕES PARA REDUÇÃO DAS EMISSÕES ELETROMAGNÉTICAS	P - 4
3.0	DESCRIÇÃO E CARACTERÍSTICAS TÉCNICAS	P - 7
3.1	DESCRIÇÃO	P - 7
3.2	CARACTERÍSTICAS TÉCNICAS PLAQUETA DOS DADOS TÉCNICOS	P - 7
3.3	CICLO DE TRABALHO	P - 7
3.4	DIAGRAMA VOLTS - AMPÈRES	P - 7
4.0	COMANDOS: POSIÇÕES E FUNÇÕES	P - 7
4.1	PAINEL ANTERIOR - PAINEL POSTERIOR	P - 7
5.0	INSTALAÇÃO	P - 8
5.1	CONEXÃO DO GERADOR À REDE	P - 8
5.2	CONEXÃO E PREPARAÇÃO DO EQUIPAMENTO PARA A SOLDAGEM COM ELÉTRODO REVESTIDO	P - 8
5.3	CONEXÃO E PREPARAÇÃO DO EQUIPAMENTO PARA A SOLDAGEM GTAW (TIG)	P - 8
6.0	INSTALAÇÃO E MANUTENÇÃO	P - 8

IMPORTANTE

ESTE MANUAL FOI REDIGIDO PARA OPERADORES ESPECIALIZADOS E DEVE SER LIDO ATENTAMENTE ANTES DE SE UTILIZAR O EQUIPAMENTO. SE VOCÊ NÃO TEM EXPERIÊNCIA OU SE NÃO CONHECE BEM OS MÉTODOS E O FUNCIONAMENTO SEGURO DO EQUIPAMENTO, ACONSELHAMOS ENTRAR EM CONTATO COM UM DE NOSSOS ESPECIALISTAS. NÃO TENHA TENTADO INSTALAR, POR EM MARCHA OU EFETUAR MANUTENÇÃO DO EQUIPAMENTO SEM ESTAR PREPARADO PARA FAZÊ-LO, PRINCIPALMENTE ANTES DE LER E ENTENDER ESTE MANUAL. SE EXISTIR DÚVIDAS SOBRE A INSTALAÇÃO E USO DO EQUIPAMENTO, CONTATE O FABRICANTE.

1.0 NORMAS DE SEGURANÇA

O uso de equipamentos para soldagem e a realização de soldas possuem situações perigosas para o operador e, normalmente, para as pessoas presentes. É absolutamente obrigatório que o operador conheça e respeite as normas de segurança indicadas a seguir e, por motivo nenhum, ignorá-las. Lembre-se, um operador prudente, consciente e atento às suas obrigações representa a melhor garantia para se evitar acidentes. Antes de conectar, preparar, utilizar ou transportar o equipamento, leia atentamente as normas indicadas a seguir.

1.1 INSTALAÇÃO DO EQUIPAMENTO

Para instalar o equipamento é conveniente respeitar as seguintes normas:

1. A instalação e a manutenção do equipamento deve ser feita em conformidade com as normas locais sobre segurança.



2. Prestar muita atenção ao estado de desgaste dos cabos e conectores; se estiverem danificados, devem ser substituídos. Efetuar sempre a manutenção periódica do equipamento. Use cabos de seção adequada.
3. Conectar o cabo terra o mais próximo da zona de trabalho. As massas conectadas em estruturas, ou em qualquer caso, longe da zona de trabalho, reduzem a eficácia e aumentam a possibilidade de produzir descargas elétricas. Evite que os cabos atravessem ou passem próximo a corrente de elevação, cabos de pontes rolantes ou outras linhas elétricas.
4. Evite absolutamente o uso do equipamento em presença de água. Certifique-se de que a área circundante à zona onde se deseja trabalhar e os objetos presentes na mesma estejam secos. Se existir vazamento de água, deve-se repará-lo imediatamente.

Não pulverize água ou outros líquidos contra o equipamento, pois pode comprometer sua segurança.

5. Evite absolutamente o contato direto da pele ou vestimentas úmidas com peças metálicas sob tensão. Certifique-se de que luvas e demais proteções estejam secas.
6. Use sempre luvas e calçados com solas isolantes (de borracha) quando se trabalha em ambientes úmidos ou metálicos.
7. Cada vez que o trabalho é interrompido ou se, de repente, faltar tensão, desligue o equipamento imediatamente. Uma descarga acidental pode provocar um superaquecimento e perigo de incêndio. Não deixe o equipamento aceso sem vigilância.

1.2 PROTEÇÃO PESSOAL E DE TERCEIROS

Como o processo de soldagem é fonte de radiação, ruído, calor e gases prejudiciais, é absolutamente indispensável assegurar a proteção do operador e de terceiros com meios adequados. Nunca se exponha sem proteção ao arco elétrico ou ao metal incandescente. Trabalhar sem cumprir normas indicadas para segurança, pode provocar graves consequências para a saúde.

1. Use vestimentas de proteção: luvas de trabalho não inflamáveis, camisa grossa de mangas largas, calças sem bainhas, sapatos de cano alto para proteger os pés contra os raios do arco, as faíscas e o metal incandescente, e uma touca de soldador (para proteger o cabelo).



2. Utilize máscaras com um filtro de proteção adequado (ao menos NR 10 ou maior) para proteger os olhos. Com meios adequados proteger também o rosto, as orelhas e o pescoço. Advertir as pessoas que se encontram presentes que não fixem o olhar nem se exponham aos raios do arco de metal incandescente.



3. Utilize protetores auriculares contra o ruído já que o processo de soldagem pode ser ruidoso e incomodar a outras pessoas que estejam na área de trabalho.
4. Utilize sempre óculos com proteção lateral, sobretudo quando retirar manual ou mecanicamente as escórias. Deixe as escórias, normalmente à uma temperatura elevada, a uma distância considerável. Atenção aos outros operadores presentes ali ou nas proximidades.

5. Proteger a zona de soldagem com uma parede divisória, já que os raios, as faíscas e as escórias incandescentes podem ser perigosos para os outros operadores presentes ali ou nas proximidades.



6. Os cilindros de gás comprimido são perigosos; para manipular corretamente, consulte seu fornecedor. Em qualquer caso, proteja-os contra a exposição direta aos raios solares, chamas, troca brusca de temperatura e temperaturas extremas.

1.3 PREVENÇÃO DE INCÊNDIOS E EXPLOSÕES



As escórias incandescentes e as faíscas podem provocar incêndios. Os incêndios e as explosões são outros perigos que podem ser prevenidos seguindo as normas abaixo: Retire ou proteja produtos e objetos inflamáveis como, por exemplo, madeira, serragem, vestimentas, pinturas, solventes, gasolina, querosene, gás natural, acetileno, propano e outros produtos inflamáveis parecidos.

1. Como medida de segurança, estabeleça um meio adequado para apagar incêndios (como, por exemplo, um extintor, água ou areia) próximo do local de trabalho.
2. Não efetue soldagem nem cortes em recipientes ou tubos fechados.
3. Não efetue soldagem nem cortes em recipientes ou tubos, ainda que abertos, que contenham ou haviam contido materiais inflamáveis. Com a ação do calor ou da umidade, podem provocar explosões e outras reações perigosas.
4. Se abertos, esvazie e limpe os recipientes e os tubos em questão, a soldagem tem de ser efetuada com muita atenção.

1.4 PERIGO DE INTOXICAÇÃO



Os fumos e os gases derivados do processo de soldagem podem ser prejudiciais se aspirados de maneira prolongada. Portanto, se aconselha seguir as seguintes normas:

1. Prepare um sistema adequado de ventilação, natural ou forçada, na zona de trabalho.
2. Prepare um sistema de ventilação forçada quando se trabalha com materiais como chumbo, berílio, cádmio,

zinco, zinco ou pintados. Além disso, utilize sempre máscara de proteção.

3. Sempre que o sistema de ventilação for inadequado, se aconselha usar um respirador com alimentação de ar.
4. Preste atenção aos vazamentos de gás. Os gases inertes como o argônio são mais densos que o ar e, se deixados em espaços reduzidos irá substituí-lo.
5. Quando realizar soldagens em espaços reduzidos (como interiores de caldeira, fosso, etc.), se aconselha que o operador que irá efetuar a soldagem seja vigiado por uma outra pessoa que esteja fora e que respeite todas as normas contra acidentes.
6. Coloque os cilindros de gás em espaços abertos.
7. Quando não estiver utilizando o cilindro, feche a chave de passagem principal de gás.
8. Não efetue operações de soldagem próximo a lugares onde haja graxa ou pintura, já que pode haver vapores de hidrocarbonetos clorados (gerados por esses trabalhos) que em contato com o calor e as radiações do arco, podem formar fosgeno, gás muito tóxico.
9. Os sintomas de intoxicação devido a uma ventilação incorreta se manifestam com a irritação dos olhos, do nariz e da garganta. Neste caso, interrompa o trabalho e melhore a ventilação. Não desaparecendo os sintomas, interrompa definitivamente o trabalho.

1.5 POSICIONAMENTO DO GERADOR

O equipamento deve ser posicionado seguindo as seguintes normas:

1. O operador deve ter facilmente acesso aos comandos do equipamento.
2. Não coloque o equipamento em lugares com dimensões reduzidas: a ventilação do gerador é muito importante, evite lugares com muita poeira e sujeira, pois a poeira ou outros elementos podem ser aspirados pelo equipamento.
3. O equipamento (incluindo os cabos) não deve impedir a passagem e o trabalho de outras pessoas.
4. O gerador deve estar em uma posição segura para evitar queda.
5. Lembre-se de que, sempre que o equipamento estiver em local elevado, existe o perigo de queda.

1.6 TRANSPORTE DO GERADOR

Equipamento foi projetado para poder levantar e ser transportado com facilidade. O transporte do equipamento é simples, mas deve-se respeitar as seguintes normas: